

Hömme GbR

Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft

Römerstraße 1

D-54340 Pölich

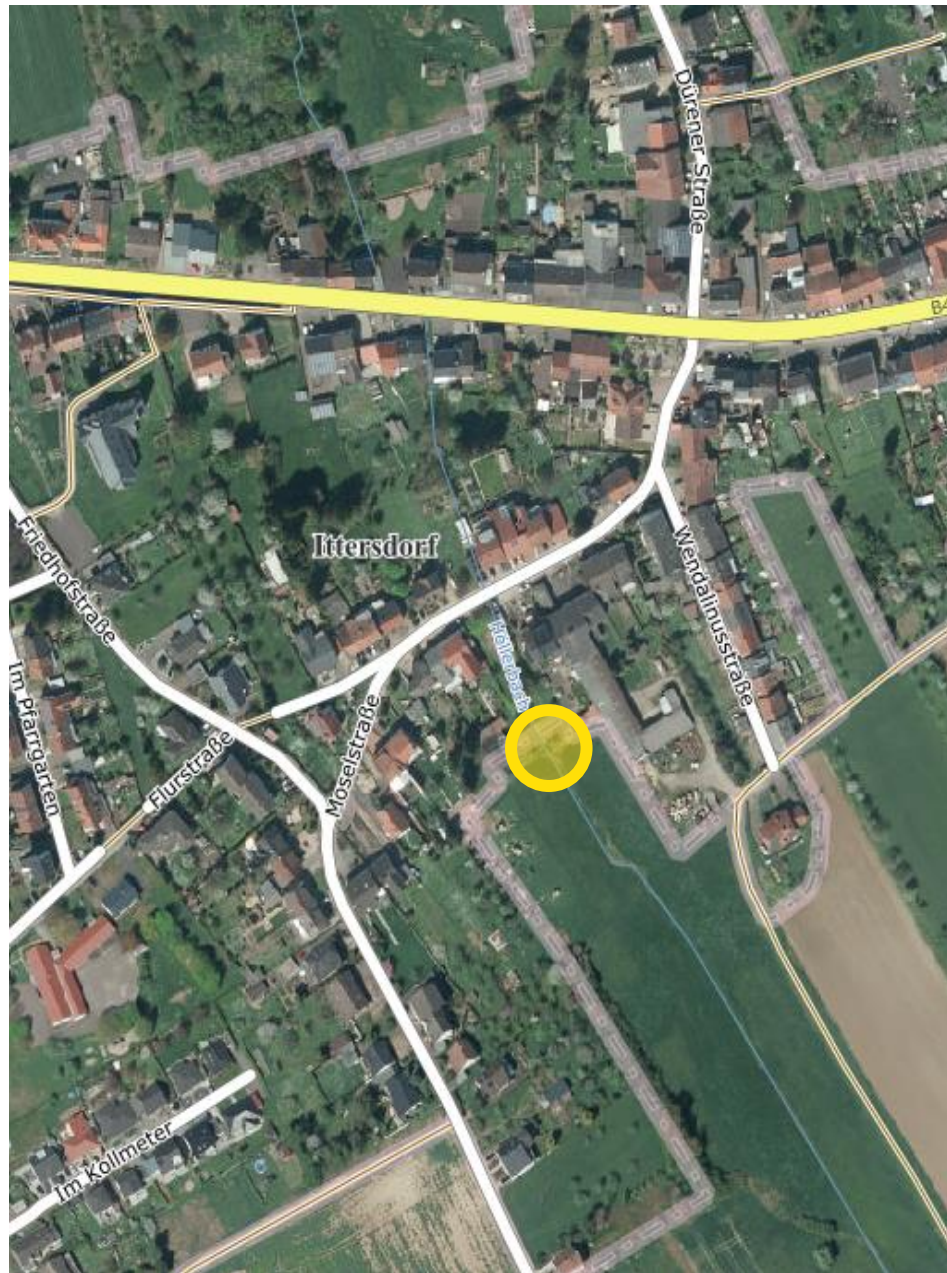
Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Gemeinde Wallerfangen

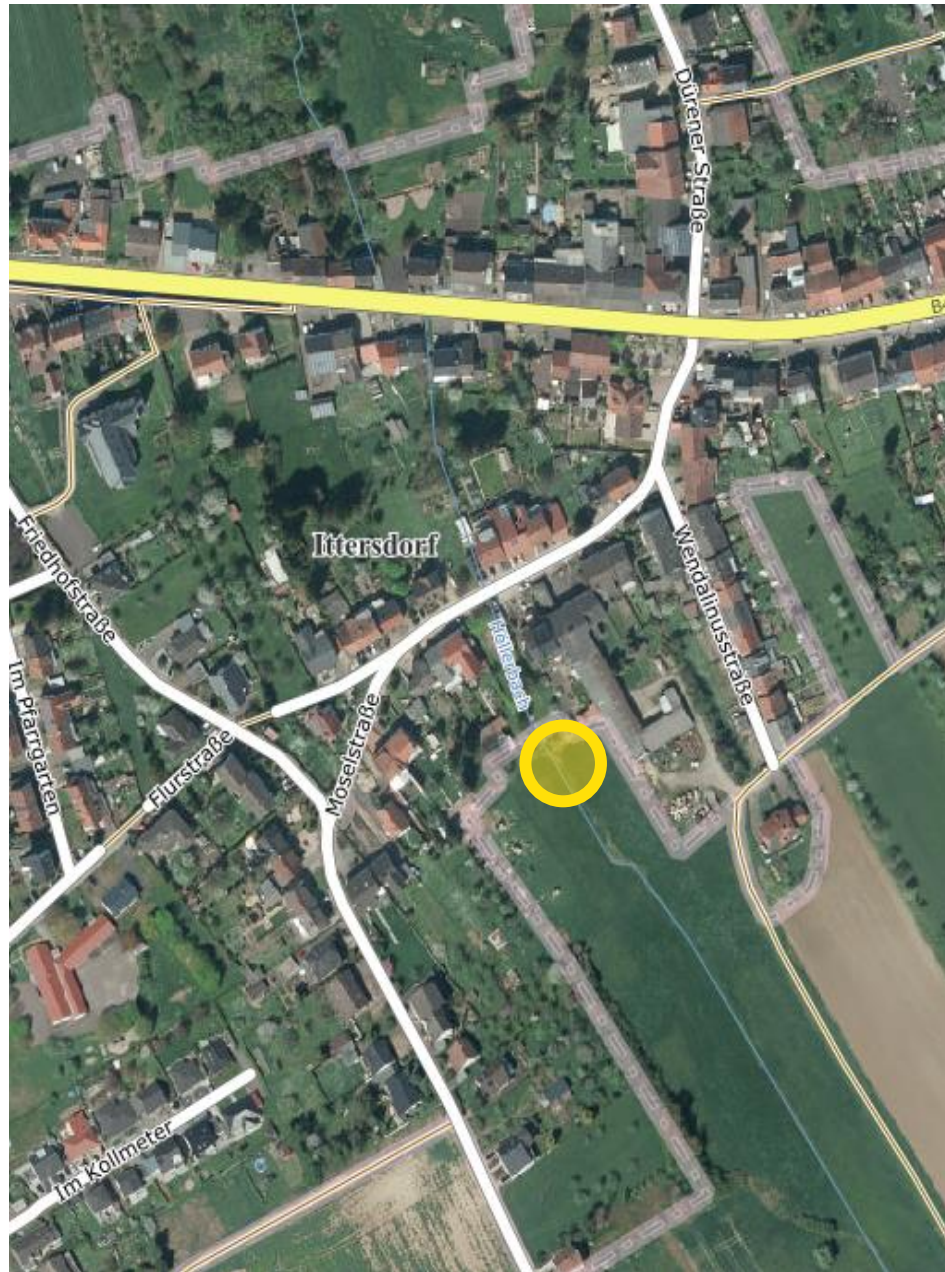


Maßnahmenkonzept

ITTERSDORF





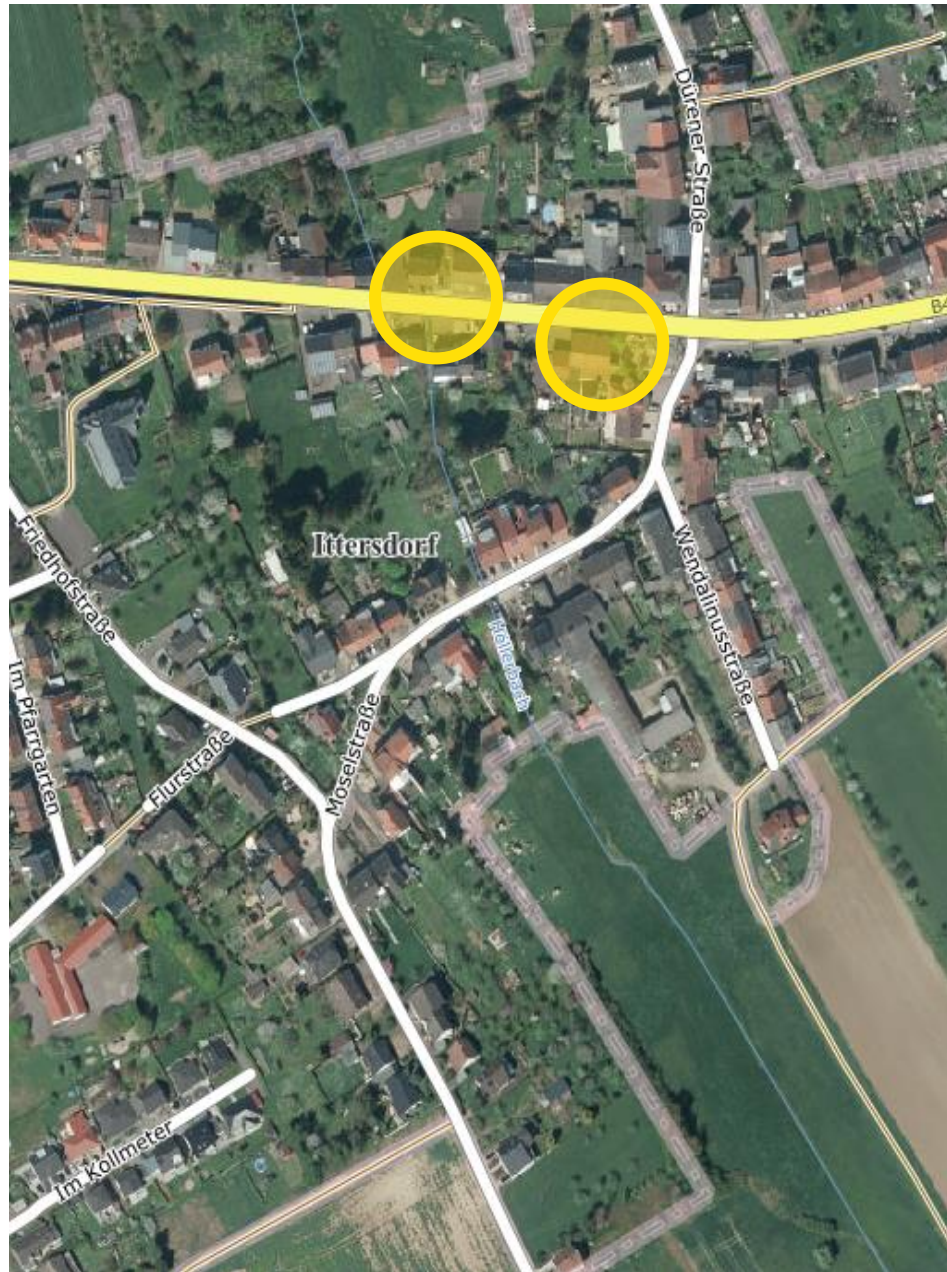


- Entfernung der oberen beiden Gitter vor dem Einlassbauwerk, Herausschneiden jeden zweiten Stabs am Gitter direkt vor der Verrohrung
- Bei Erneuerung des Bauwerks:
 - Errichtung eines dreidimensionalen Schrägrechens
 - Modellierung der bachnahen Flächenbereiche
 - Herstellung dauerhafter Zugänglichkeit
 - Beleuchtung des Bereichs um das Einlassbauwerk
- Prüfung einer Erhöhung des Rückstaupotenzials am Wegedurchlass des Höllerbaches oberhalb der Bebauung, Abstimmung mit Flächeneigentümern





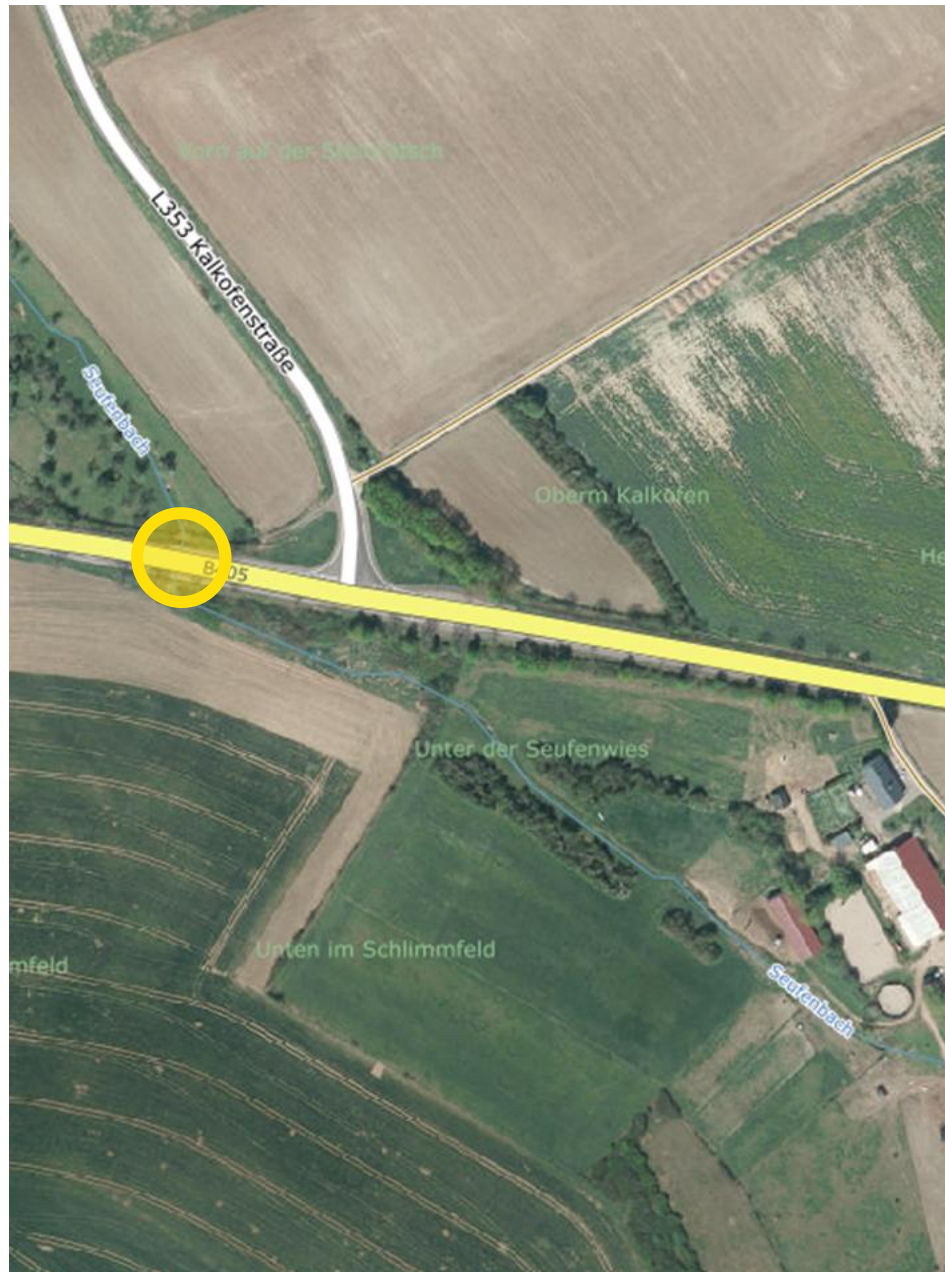
- Freihaltung des Notabflusswegs im Versagensfall der Höllerbach-Verrohrung zwischen Moselstraße 14 und Saarlouiser Straße
- Sicherstellung der Eigenvorsorge gegen Hochwasser des Höllerbaches, Kanalrückstau und Oberflächenabfluss nach Starkregen (Moselstraße)



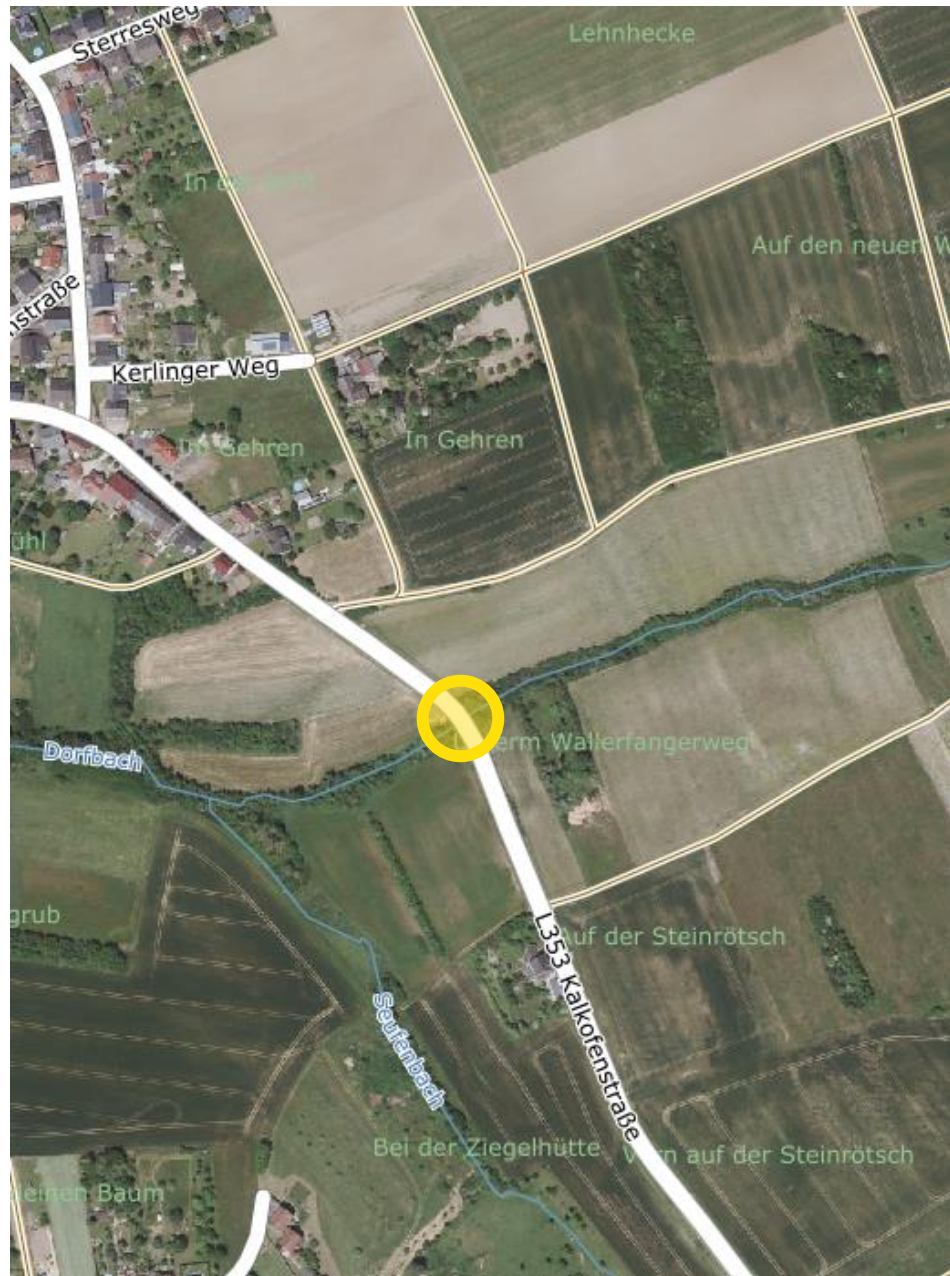


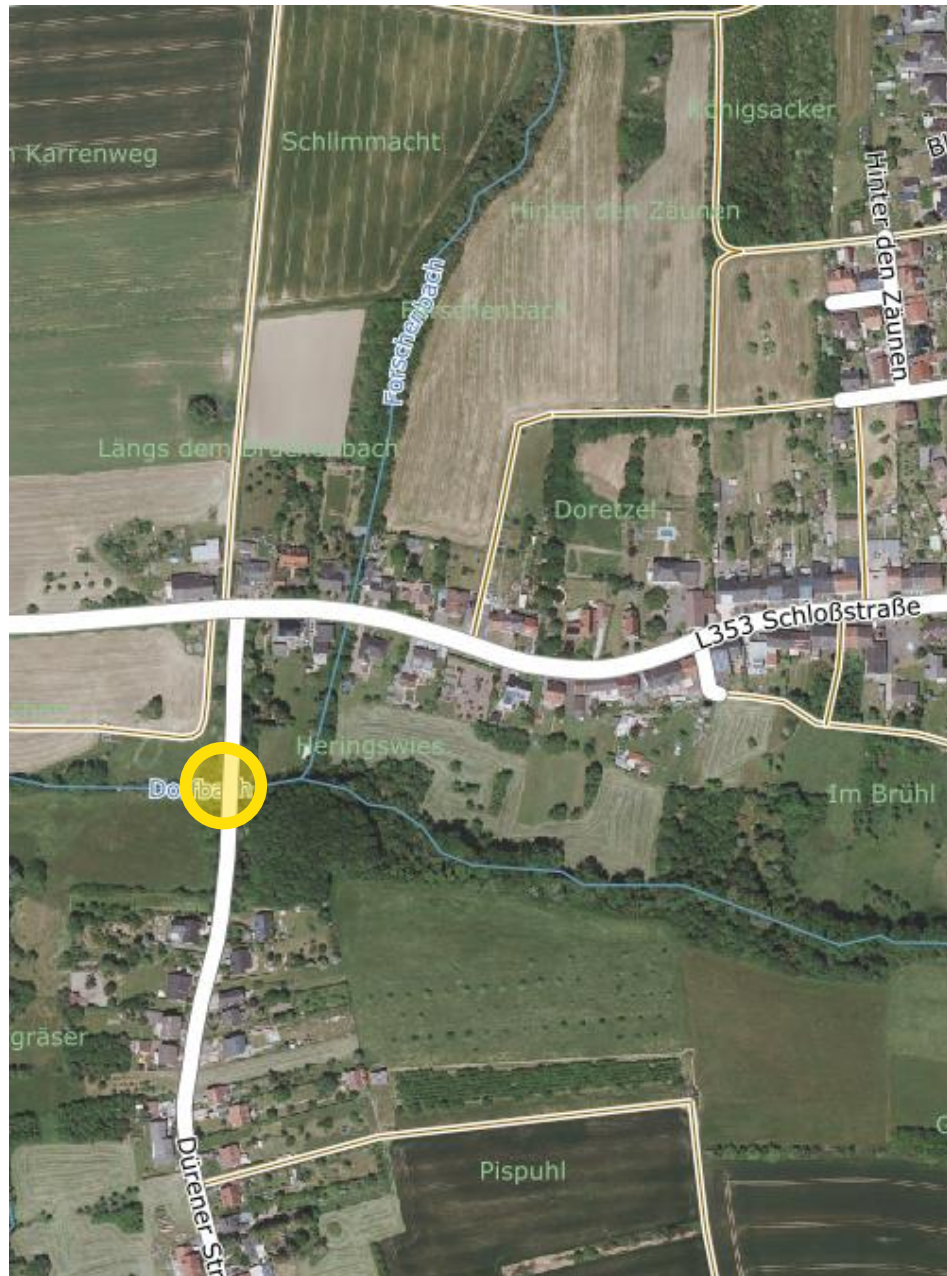
- Erneuerung des Schachteinlaufs an der Garage auf dem Grundstück Saarlouiser Straße 77, unter Berücksichtigung der hydraulischen Kapazität des aufnehmenden Kanals
- Zustandsprüfung der Bachverrohrung des Höllerbaches: Prüfung des baulichen Zustands, einheitlichen Rohr- und freien Abflussquerschnitts
- Freihaltung des Notabflusswegs im Versagensfall der Höllerbach-Verrohrung zwischen Moselstraße 14 und Saarlouiser Straße





- Sicherstellung der Anlagenunterhaltung des Durchlasses am Seufenbach in der B 405: Freischneiden des Ein- und Auslassbereiches (Lfs)







- Klärung der Zuständigkeit für die Anlagenunterhaltung am Durchlass des Dorfbaches in der Dürener Straße
- Sicherstellung der Anlagenunterhaltung des Durchlasses am Dorfbach in der Dürener Straße: Freischneiden des Ein- und Auslassbereiches
- Sicherstellung der regelmäßigen Gewässerunterhaltung am Dorfbach, hochwasserangepasste Grundstücksnutzung am Bachlauf





- Bei zukünftigen Straßenbaumaßnahmen in der Josef-Fischer-Str.: Verbesserung der Wasserführung im Straßenraum, Herstellung eines Notabflussweges entlang der Straße in südwestliche Richtung
- Minderung der Bodenerosion und des Bodenabtrags auf landwirtschaftlich genutzten Flächen oberhalb der Bebauung, Verbesserung des Wasserrückhalts in der Fläche
- Sicherstellung der Eigenvorsorge gegen Kanalrückstau und Oberflächenabfluss nach Starkregen

1. Dürener Straße
bisher keine Erfahrungen
bekannt



2. Beruser Straße
bisher keine Erfahrungen
bekannt



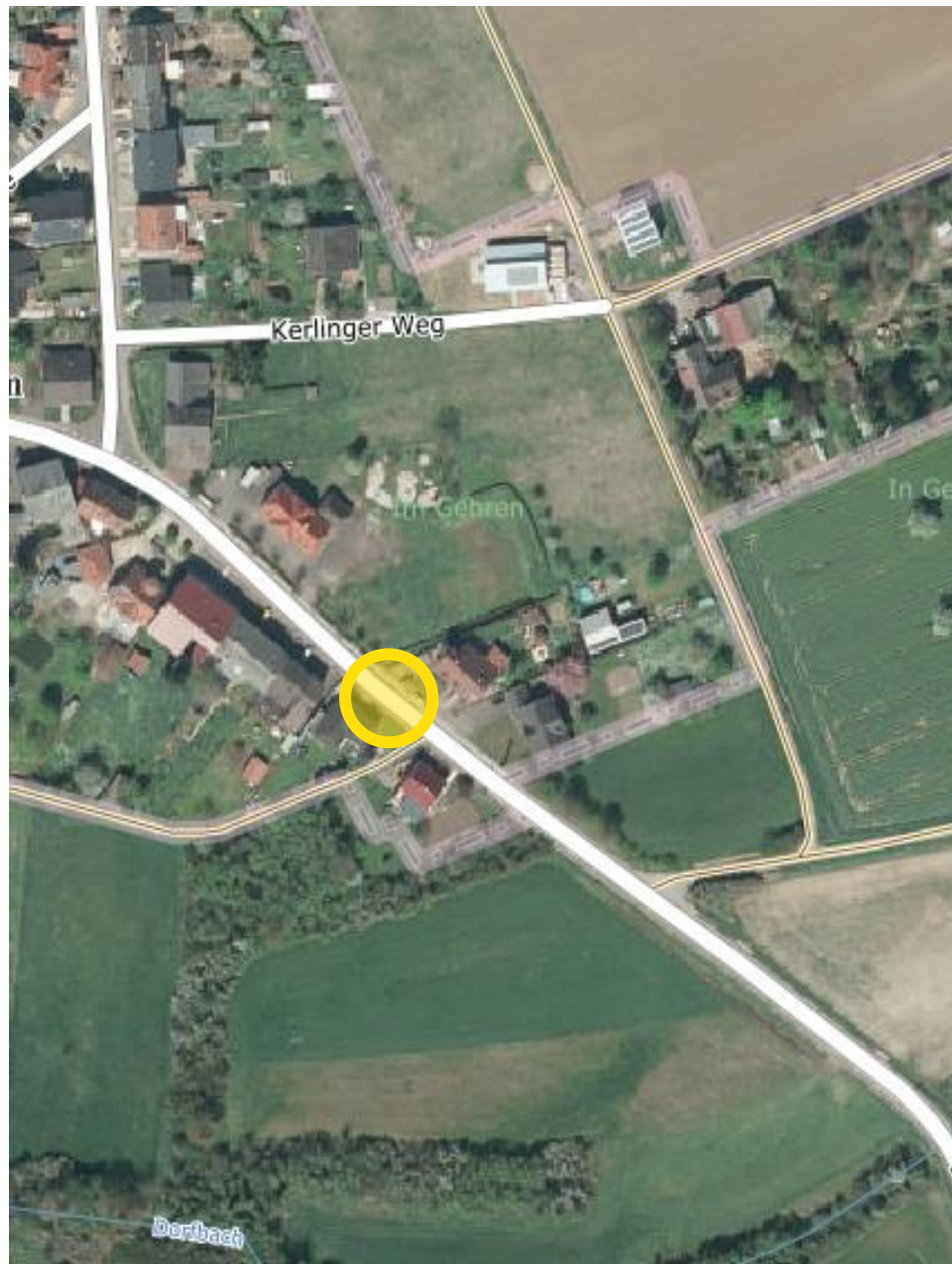
Weitere starkregengegefährdete Bereiche

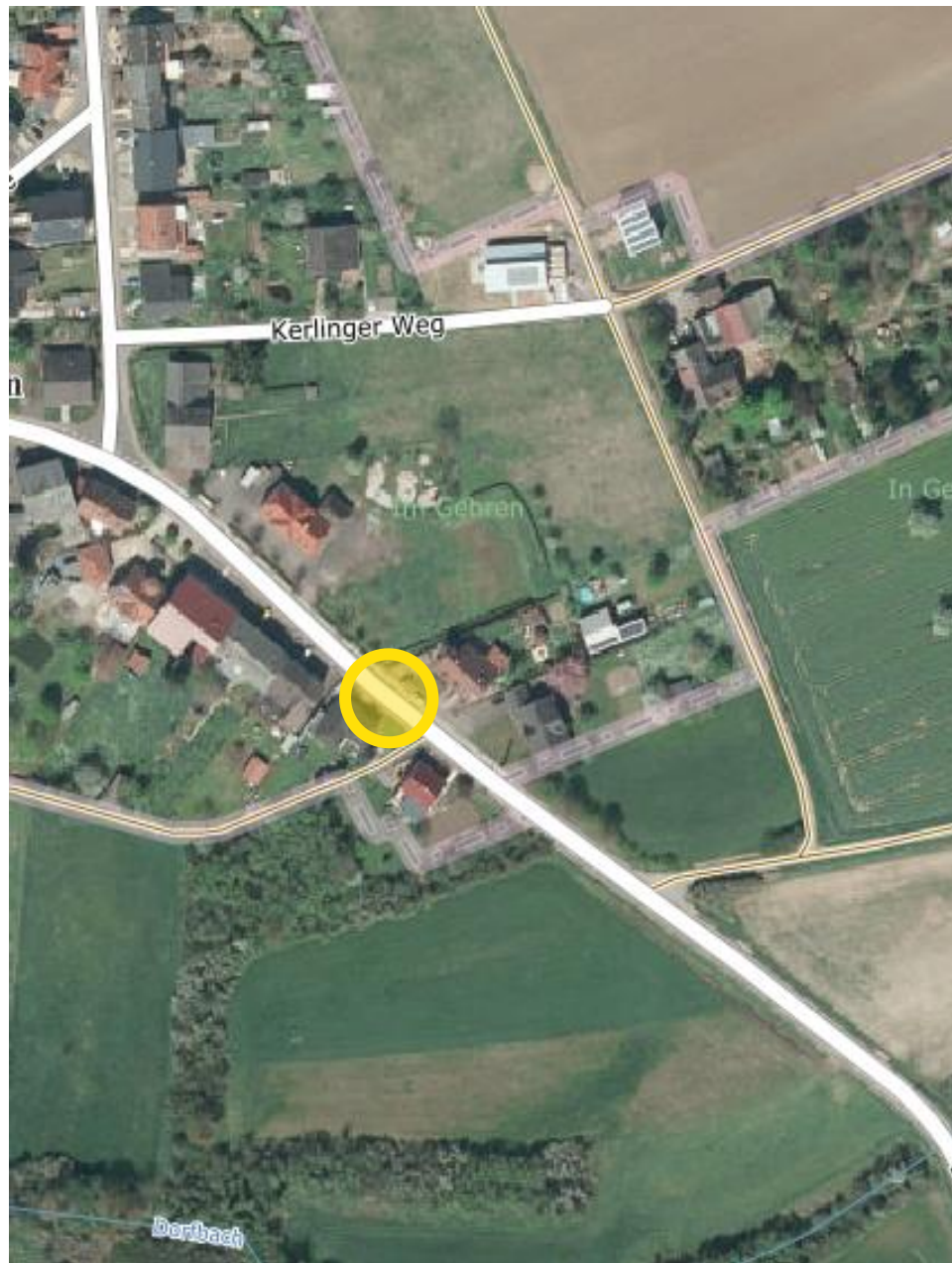


Maßnahmenkonzept

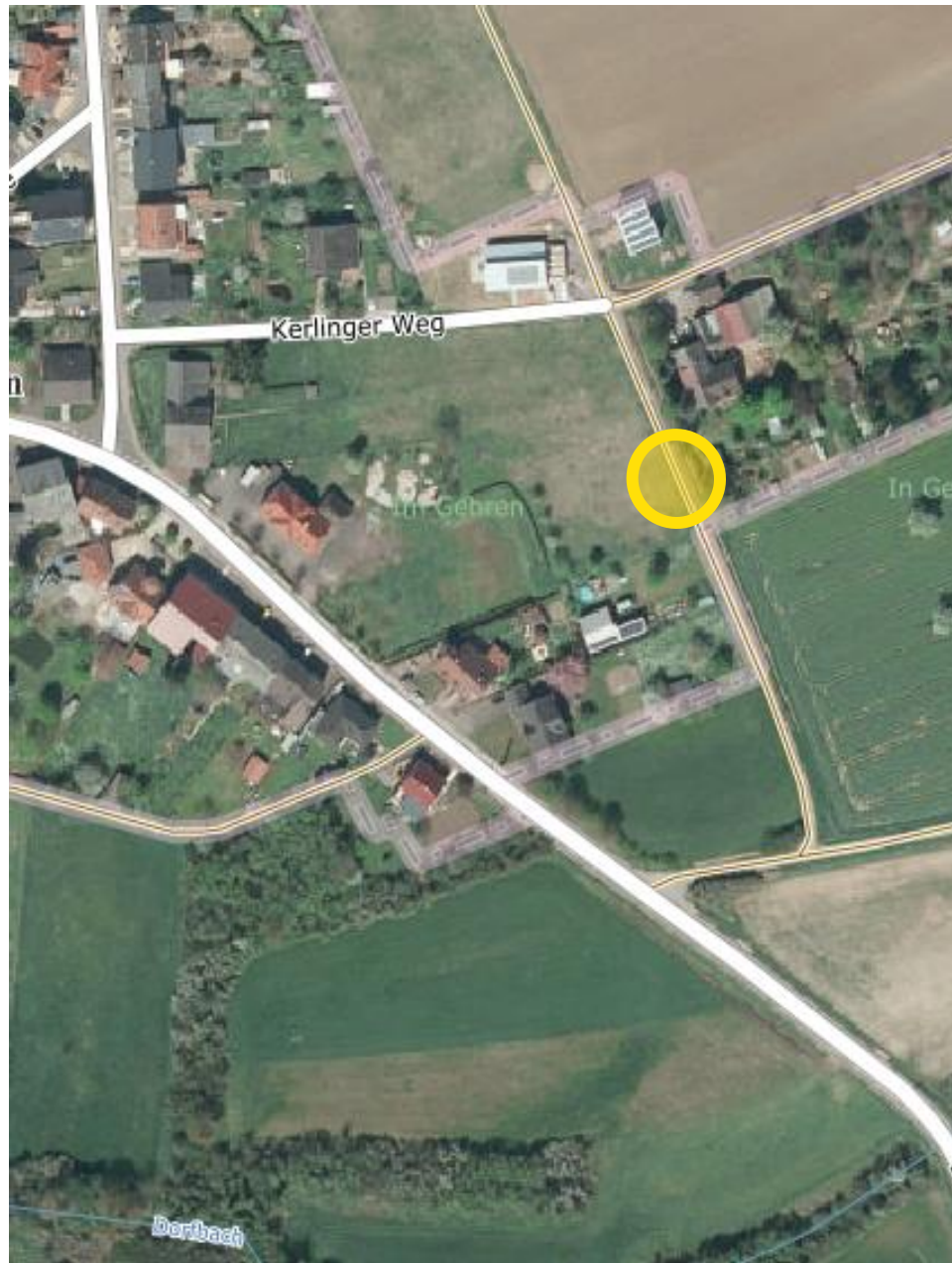
DÜREN

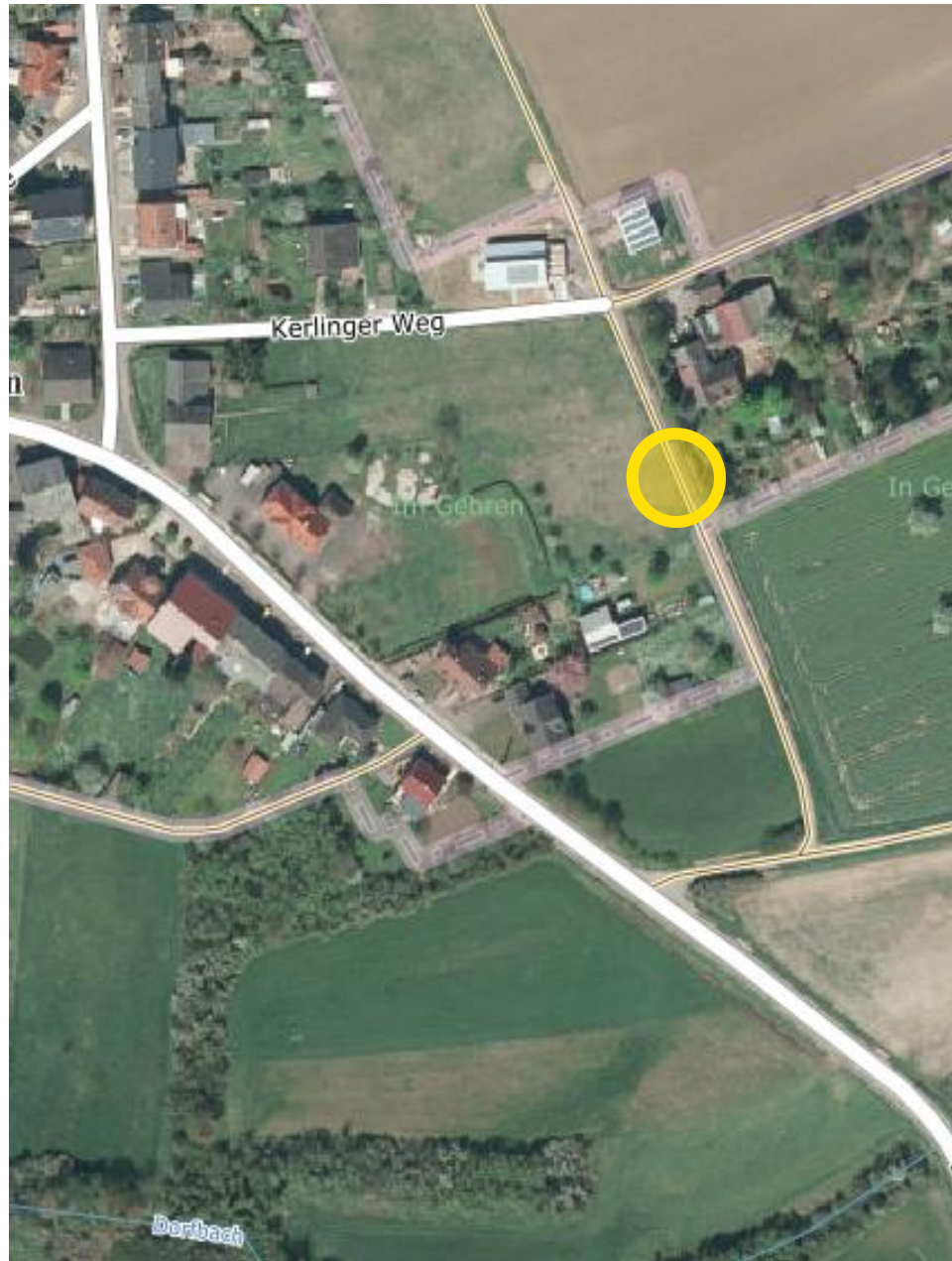




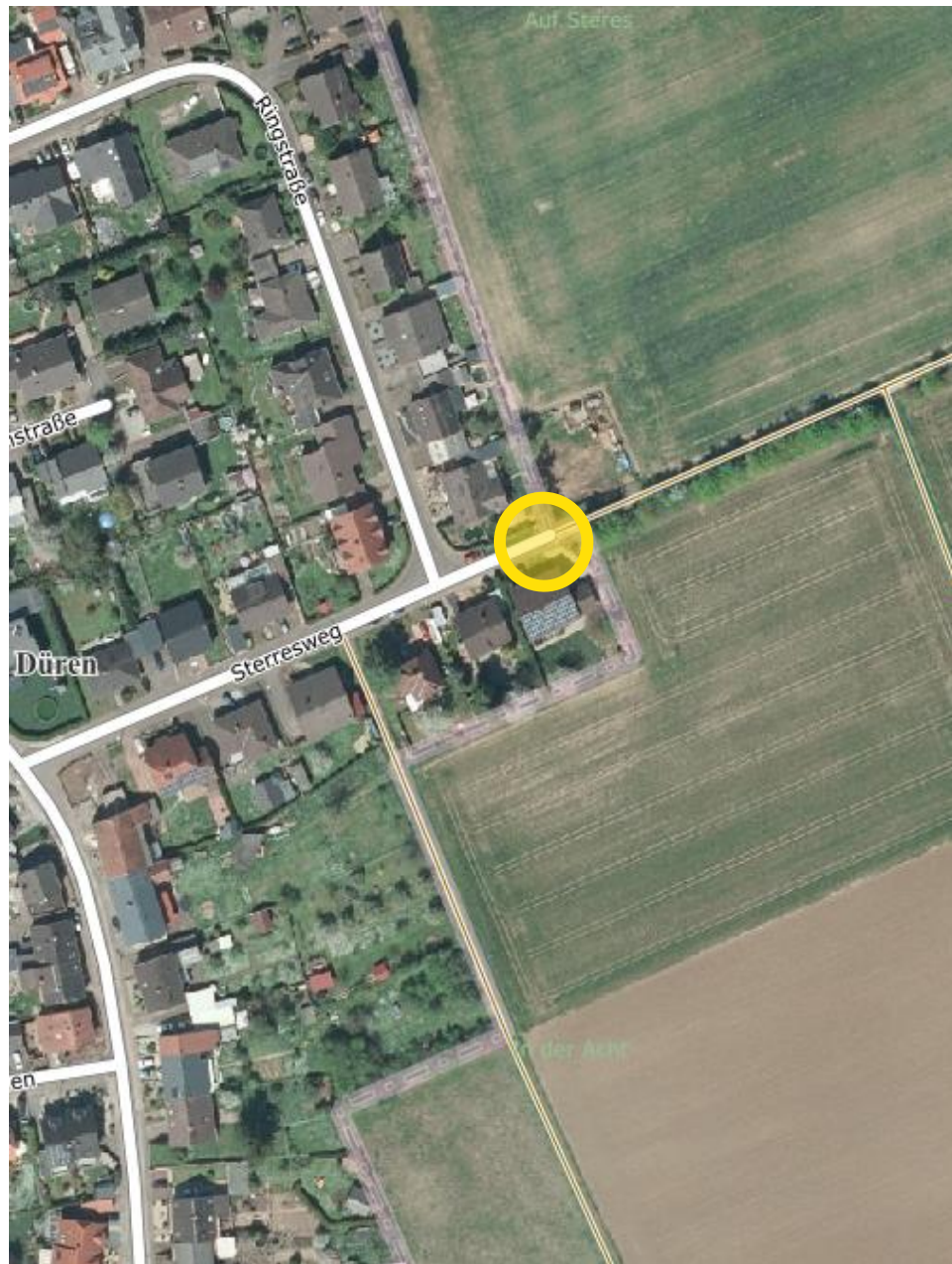


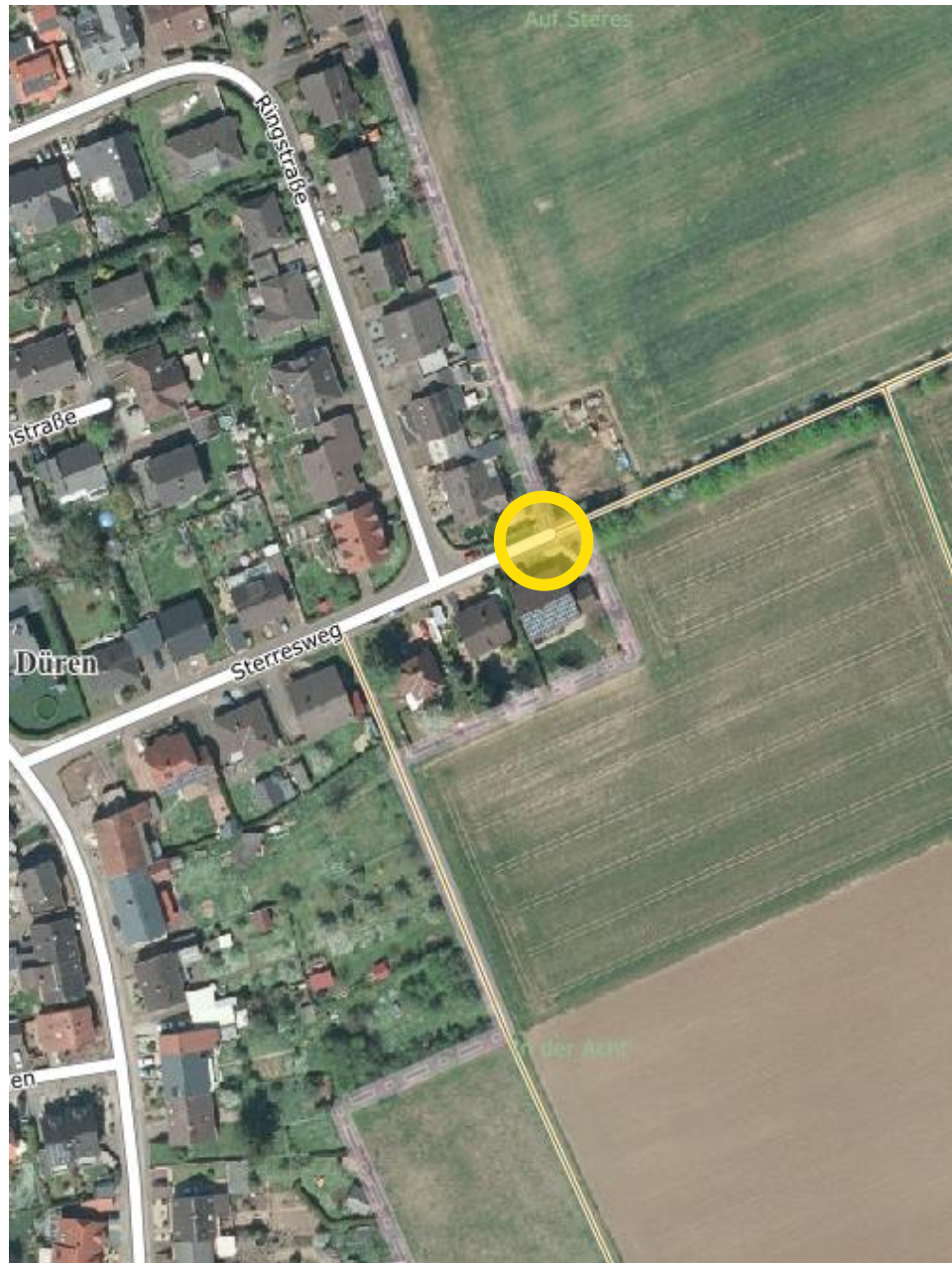
- Bauliche Ertüchtigung des Einlassbauwerks am Entwässerungsgraben Schloßstraße 3: Installation eines Schrägrechens, Anlage einer Aufkantung, Errichtung eines Geländers
- Sicherstellung der regelmäßigen Bauwerks- und Anlagenunterhaltung der Außengebietsentwässerung am Graben und Einlassbauwerk
- Sicherstellung der Eigenvorsorge gegen Überschwemmung des Entwässerungsgrabens, Kanalrückstau und Oberflächenabfluss nach Starkregen



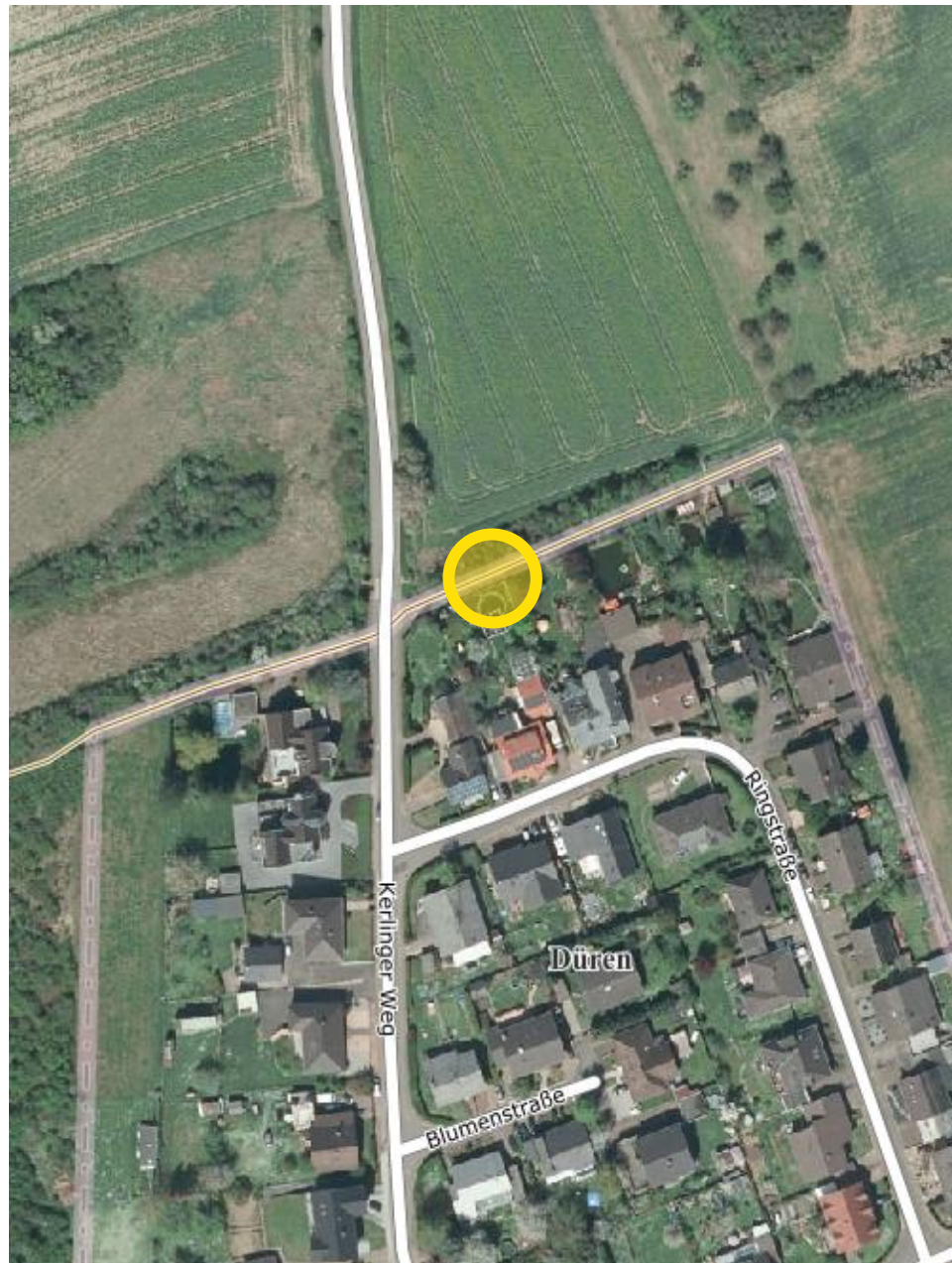


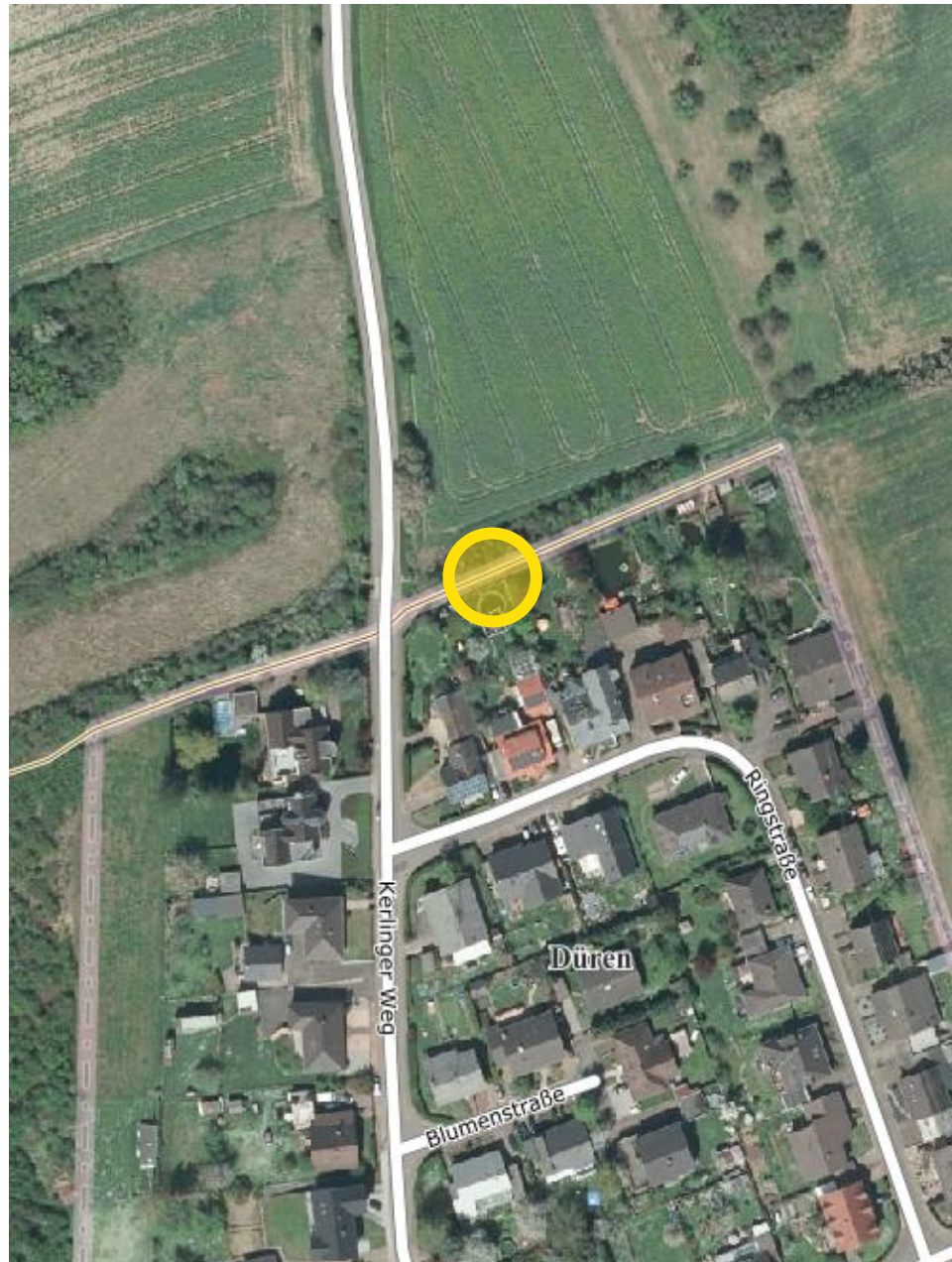
- Optimierung der Außengebietsentwässerung: Herstellung einer Furt im Bereich Kerlinger Weg 3 und Verlegung der Anwallung zwischen Entwässerungsgraben und Wirtschaftsweg auf die gegenüberliegende Wegeseite
- Änderung der Wasserableitung: Ableitung nach Südosten statt Ableitung in der Graben Richtung Schloßstraße 3
- Wirtschaftswege als Notabflussweg bei Überlastung des Entwässerungsgrabens: Einbau von Spurplatten, Ausbildung des Gefälles zum Graben (zusätzlich zur Verlegung der Anwallung), Herstellung einer Mulde in der Wegekreuzung südlich der Bebauung



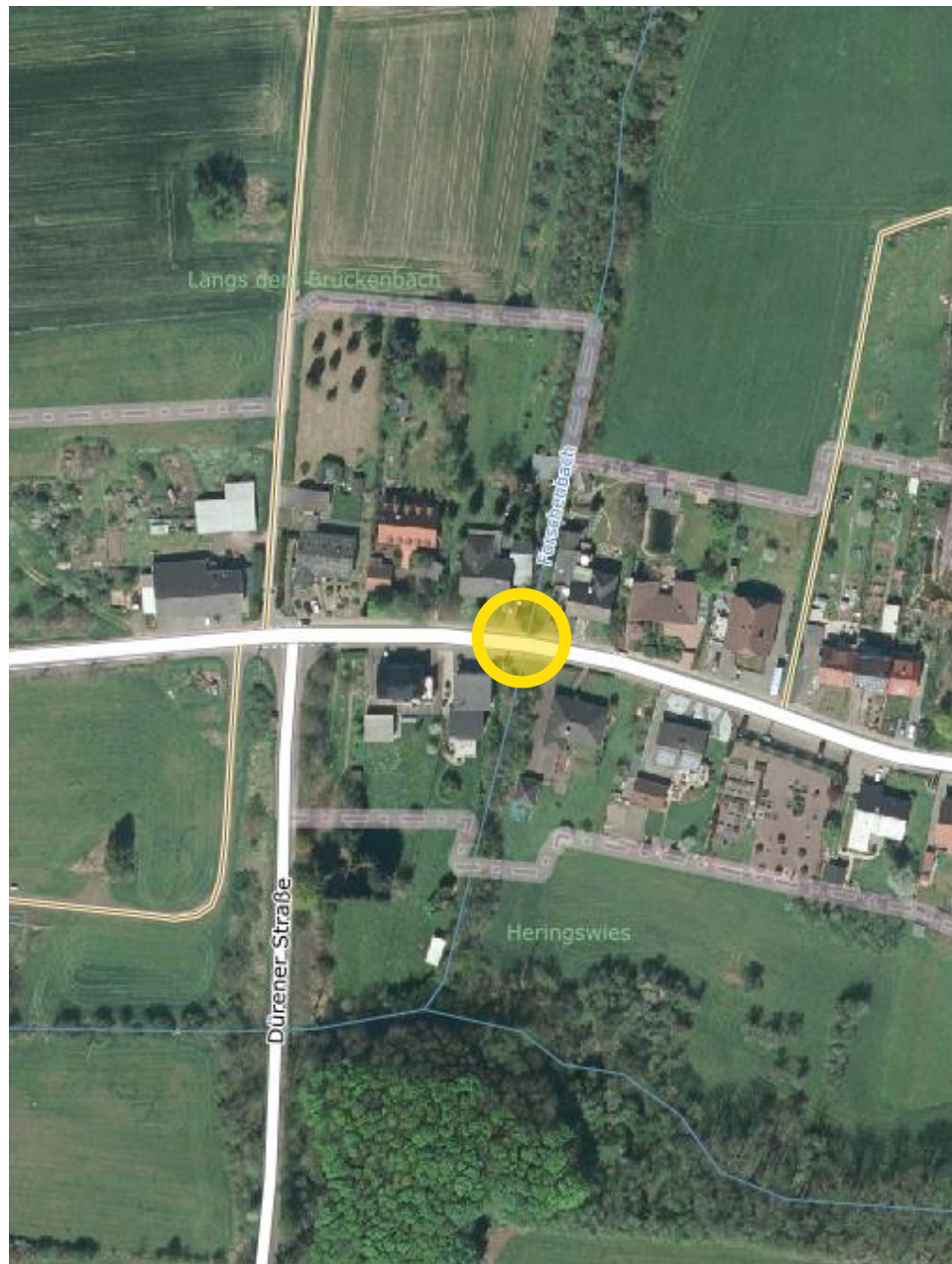


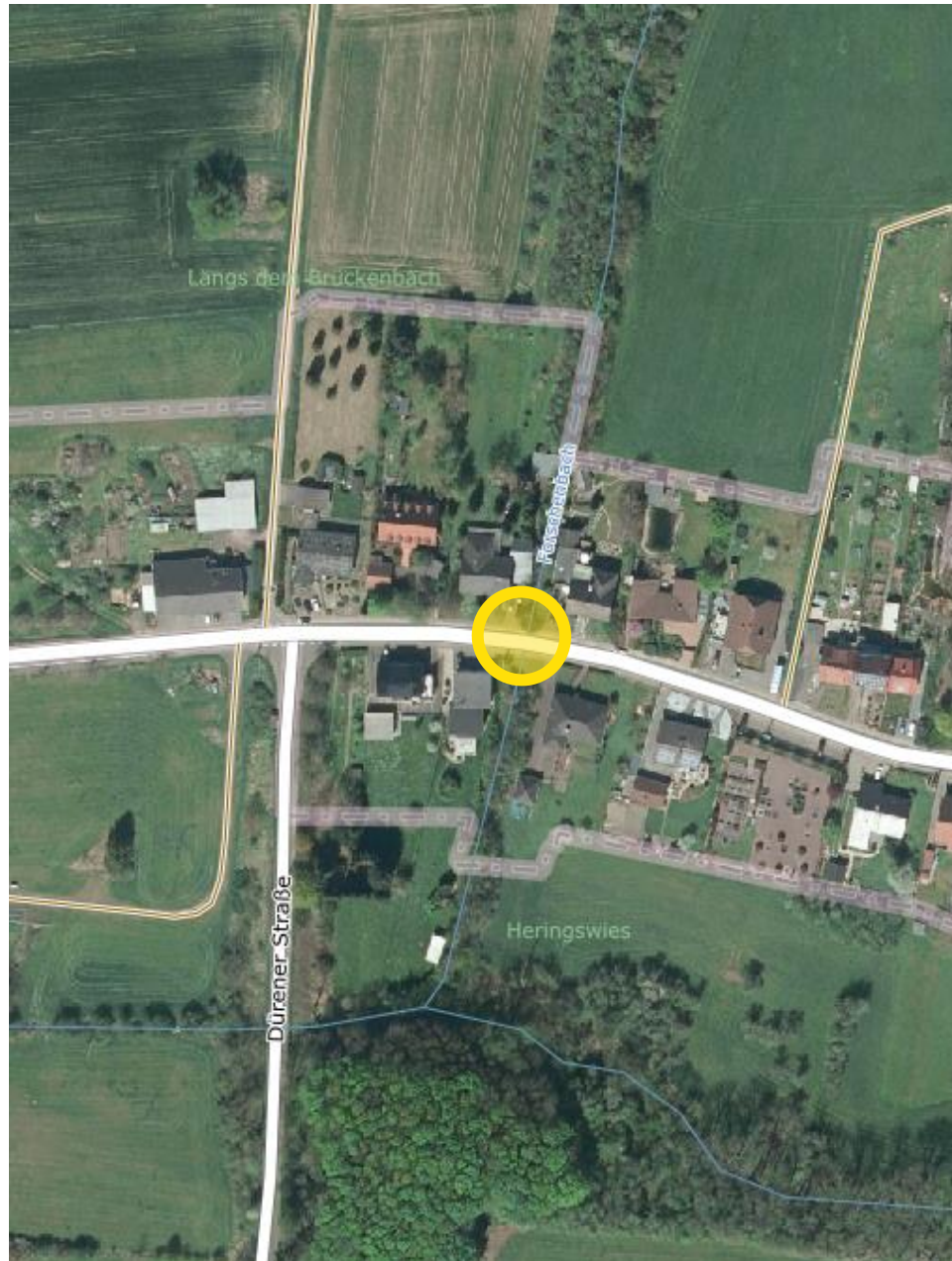
- Konzeptionierung einer Fremdwasserentflechtungsmaßnahme zur Entlastung des innerörtlichen Kanals: Ableitung des Oberflächenwassers aus dem Außengebiet in nordwestliche und südöstliche Richtung und aus dem Bereich des Flugplatzes in den Forschenbach
- Erneuerung und bauliche Optimierung des Einlassbauwerks ggü. Sterresweg 13, Verbesserung der Wasserzuführung, Auswahl eines geeigneten Schräggrosts und Einbau eines Sandfangs
- Freihalten der Anlagen zur Außengebietsentwässerung durch eine angepasste Nutzung der landwirtschaftlichen Flächen, Vermeidung einer Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Entwässerung





- Bauliche Ertüchtigung des Einlassbauwerks am Entwässerungsgraben vor dem Kerlinger Weg: Installation eines Schrägrechens mit längsgestellten Stäben, Erneuerung des Geländers (Metall statt Holz), Umgestaltung des Grabens im Zulauf der Verrohrung (linksseitige Böschung erhöhen)
- Bei zukünftigen Straßenerneuerungsmaßnahmen: Errichtung einer Notabflussmulde über der Verrohrung in der Gemeindestraße, Entfernung des bestehenden Bürgersteigs an der Überfahrt
- Sicherstellung der regelmäßigen Bauwerks- und Anlagenunterhaltung der Außengebiets- und Oberflächenentwässerung am Entwässerungsgraben nördlich der Ringstraße, Entfernung gelagerter Gegenstände





- Zustandsprüfung der Bachverrohrung des Forschenbaches in der L 353 (Schloßstraße): baulicher Zustand, Instandhaltungsbedarf, freier Abflussquerschnitt
- Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen und Umgestaltung des Einlassbereiches, um Zugänglichkeit zu gewährleisten
- Sicherstellung der regelmäßigen Anlagenunterhaltung am Durchlass des Forschenbaches in der L 353, dauerhafte Ermöglichung einer Sichtkontrolle in den Durchlass durch Freischneiden des Ein- und Auslassbereiches

1. Hinter den Zäunen

- bisher keine Erfahrungen bekannt



2. Schloßstraße

- Abschnitt in der Ortsmitte
- bisher keine Erfahrungen bekannt



Weitere starkregengegefährdete Bereiche



Maßnahmenkonzept

Förderung der Umsetzung

- Förderung der Maßnahmen von **70 %** zu erwarten
- Planungen zu baulichen Maßnahmen vorab erforderlich
- Letztlich Priorisierung der Maßnahmen durch Gemeinde

Konzept zur
Starkregen- und Hochwasservorsorge
für die
Gemeinde Wallerfangen



Auftraggeber

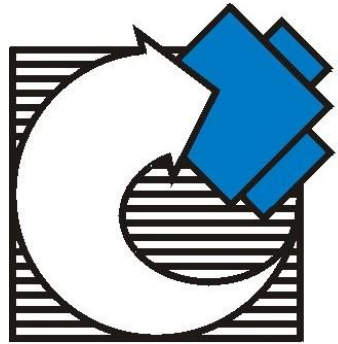


Gemeinde Wallerfangen
Fabrikplatz
D-66798 Wallerfangen

Verfasser



Hömme GbR
Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1
D-54340 Pollich



Hömme GbR

Planungsbüro Hömme GbR

Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft

Römerstraße 1

D-54340 Pölich

Vielen Dank!